

MÜNDLICHE ANFRAGE H-0155/04
für die Fragestunde während der April-Tagung 2004
gemäß Artikel 43 der Geschäftsordnung
von Liam Hyland
an die Kommission

Betrifft: Von Cork bis Straßburg: die Zukunft der ländlichen Entwicklung

In Straßburg wurde im November 2003 eine Reihe von Schlussfolgerungen zur Zukunft der ländlichen Entwicklung vereinbart, die eine neue Phase in dem Prozess darstellt, der 1996 in Cork eingeleitet wurde, als die 10 Punkte umfassende Erklärung von Cork verabschiedet und die Notwendigkeit erkannt wurde, die Öffentlichkeit für die Bedeutung eines Neubeginns in der Politik zur Entwicklung des ländlichen Raums zu sensibilisieren.

Wie gedenkt die Kommission auf die im Rahmen der Konferenz von Salzburg angenommenen Grundsätze – in einen lebendigen ländlichen Raum investieren, seine Vielfalt erhalten, die Wettbewerbsfähigkeit des Agrarsektors sicherstellen, den Bedürfnissen der breiteren Bevölkerung im ländlichen Raum entsprechen, Partnerschaft achten und die Politik zur Entwicklung des ländlichen Raums vereinfachen – zu reagieren, und welches Finanzierungssystem befürwortet die Kommission nun, um eine Politik zur Entwicklung des ländlichen Raums zu erreichen, die sowohl den Landwirten als auch den anderen Akteuren im ländlichen Raum zugute kommt?

Eingang: 04.03.2004
en